

## Einführung in die UFER-Allmende

Der kollektive Gebrauch von Gemeingütern soll Kosten und Ressourcen sparen sowie Menschen den Zugang zu beispielsweise hochwertigem Werkzeug ermöglichen. Allmende funktioniert nur, wenn die Nutzerlnnen einen respektvollen Umgang mit den Gütern der Allmende pflegen. Ist dies nicht der Fall, gehen Werkzeuge kaputt, Ressourcen verloren und ein finanzieller Aufwand entsteht. Das Gelingen des Projekts ist demnach stark vom verantwortlichen Verhalten der Nutzerlnnen abhängig.

AllmendeNutzerIn ist jeder, der die Akzeptanz dieser Einführung mit einer Unterschrift, unter Angabe seiner Kontaktdaten, in der AllmendeNutzerliste beglaubigt. Eine Vereinsmitgliedschaft ist zur Teilnahme nicht notwendig.

Die verfügbaren Güter sind im AllmendeKatalog bzw. auf <u>www.ufer-projekte.de/allmende</u> gelistet.

## Unsere Rahmenbedingungen

Verwaltet wird die UFER-Allmende ehrenamtlich von den AllmendeMeisternInnen. Die Teilnahme weiterer Menschen in der Gruppe der AllmendeMeisterInnen ist erwünscht und steht jedem/jeder AllmendeNutzerIn nach Rücksprache mit den aktuellen AllmendeMeisternInnen frei.

Für den Gebrauch der UFER-Allmende wird unterschieden, ob es für den privaten Bereich oder für einen gemeinnützigen Zweck im Sinne der Ziele von UFER-Projekte e.V. eingesetzt werden soll und ob der/die betreffende AllmendeNutzerln Mitglied im Verein ist.

Beides beeinflusst sowohl die Haftungsfrage, falls es zu Verlust von Allmenden oder Beschädigungen durch unsachgemäßen Gebrauch kommt, aber auch ob und in welcher Höhe wir den/die AllmendeNutzerln um eine angemessene Spende bitten.

Dies wird jedoch in Einzelfallentscheidungen bei jedem Ausleihprozess gemeinsam durch AllmendeNutzerIn und AllmendeMeisterIn ausgehandelt.

Von der grob fahrlässigen Ausgabe gefährlich manipulierter oder kaputter Geräte abgesehen, übernimmt der Verein keine Haftung.

Der/die AllmendeNutzerIn verpflichtet sich bei der Handhabung gemäß der beiliegenden Hinweise der Hersteller zu arbeiten bzw. den Hinweisen der AllmendeMeisterInnen Folge zu leisten.

Bei der Weitergabe des Werkzeugs an Dritte gelten weiterhin die Vereinbarungen, die der/die AllmendeNutzerIn mit den AllmendeMeisterInnen getroffen hat. Möchte der/die AllmendeNutzer seine/ihre Verantwortung teilen, trifft er/sie die Vereinbarungen darüber nicht mit den AllmendeMeisternInnen. Wenn Nutzende Absprachen nicht einhalten, können die AllmendeMeisterInnen Sanktionen veranlassen, etwa dmn Ausschluss aus der AllmendeNutzerliste.

Falls es keinen Widerspruch von den AllmendeNutzerInnen innerhalb einer angemessenen Frist gibt, können die AllmendeMeisterInnen die Maßnahmen selbstständig einleiten.

## Nutzen und Ausleihen – wie es geht

Bist Du ein(e) AllmendeNutzerIn und möchtest Allmenden ausleihen, wende dich per E-Mail an allmende@ufer-projekte.de. Wir benötigen die Angaben: Gewünschtes Allmendegut, Leih-Zeitraum und Nutzungszweck.

Daraufhin erhältst du eine Antwort ob das Gut verfügbar ist und ggf. die Höhe der Spendenempfehlung. Ferner wird ein Termin zur Ausleihe und Rückgabe vereinbart. Bitte führe vor der Rückgabe eine Prüfung auf Vollständigkeit und Funktionstüchtigkeit durch.

Benötigst du eine Nutzungseinweisung? Kein Problem! Wende dich einfach an den/die AllmendeMeisterIn. Falls du dies nicht tust, gehen wir davon aus, dass du bereits das Wissen über einen sicheren Umgang verfügst.

Beim Gebrauch der Allmende sind die beiliegenden Nutzungsvorschriften und Pflegehinweise zwingend zu befolgen.

Derzeitige AllmendeMeister sind: Tobias Kaiser, Matthias Paul und Jochen Lenz (Erik Miersch für das Lastenrad)

Stand 22.3.2018 UFER-Projekte Dresden e.V. www.ufer-projekte.de